22. Oktober 2015



Beschlussvorlage

Nr. 2015/FB II/1981

Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortsfeuerwehr Edewecht Antrag auf Beschaffung eines Zeltes für Einsatzleitung und Atemschutzüberwachung

BeratungsfolgeDatumZuständigkeitFeuerwehrausschuss02.11.2015VorberatungVerwaltungsausschussEntscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Bürgerservice + Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Innere Dienste

Stabstelle

Verfasser/in: Janssen, Yvonne 04405/916 146

Sachdarstellung:

Für Einsatzleitung und Atemschutzüberwachung beantragt das Gemeindekommando die Beschaffung eines Zeltes. An Einsatzorten erfolgen die Erfassung von Daten, das Lesen von Karten und Plänen sowie die Koordination der erforderlichen Maßnahmen in der Regel unter freiem Himmel. Gerade bei Regen ist diese Situation für die Einsatzkräfte unbefriedigend. Auch das Umkleiden von Einsatzkräften für den Gefahrguteinsatz erfolgt meist im Freien.

Daher wird mit diesem Antrag der Wunsch geäußert, ein schnell aufblasbares Zelt zu beschaffen. Hier schlägt das Gemeindekommando die Variante Gybe Humanity Tent, 4,2 x 4,0 x 5,0 m, vor. Dieses Zelt lässt sich mit einer Pressluftflasche (PA) innerhalb von 2 Minuten aufblasen. Das Gemeindekommando hält die Beschaffung eines hochwertigen Zeltes für sinnvoll, da es langlebiger und auch bei mäßigem Wind einsetzbar ist.

Der Kostenaufwand belaufe sich auf ca. 3.400.00 €.

Finanzierung:

Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 3.400,00 € wären im Haushalt 2016 bereitzustellen. Sollten Hausmittel in 2016 für diese Anschaffung nicht zur Verfügung stehen, sollten diese für 2017 eingeplant werden. Die Anschaffung steht insoweit unter einem Finanzierungsvorbehalt.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Zelt für Einsatzleitung und Atemschutzüberwachung zu beschaffen. Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 3.400,00 € sollen nach Möglichkeit im Haushalt 2016 zur Verfügung gestellt werden, ansonsten in 2017 eingeplant werden.

Anlagen:

Antrag auf Beschaffung eines Zeltes für Einsatzleitung und Atemschutzüberwachung vom 15.10.2015